



EINBAU-/MONTAGEANLEITUNG GRAF-HERKULES-VERSICKERUNGSTANK (ART.-NR. 320010)

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf des neuen GRAF-Herkules-Versickerungs-Tanks. Wir sind überzeugt, dass Sie die richtige Wahl für ein Qualitätsprodukt getroffen haben.

Bitte lesen Sie die Einbau-/Montageanleitung vor Beginn der Arbeit vollständig und sorgfältig durch, damit Sie wissen, wie Sie den neuen Versickerungsbehälter montieren und ggf. unterirdisch einbauen können.

Lieferumfang:	-	2	baugleiche Halbschalen
	-	12	Schnellverbinder
	-	1	Stützrohr DN 150 mit Endkappen und Bohrungen
	-	1	Einbauanleitung

Vorbereitung unterirdischer Einbau

Verlegung zwischen Filter und Tank

Grundsätzlich ist für jede Art der Regenwasser-Nutzung die Installation eines GRAF-Filtersystems empfehlenswert. Für eine langfristig sinnvolle Nutzung des gesammelten und gelagerten Regenwassers verbessert ein vorgeschalteter Filter die gesamte Anlage in folgenden Punkten:

- ☞ Die Versickerungseinheit bleibt frei vom Eintrag organischen Materials (Blätter und Kleinteile von der Regenauffangfläche)
- ☞ Der Sickerschacht bleibt langfristig in seinem gesamten Nutzvolumen erhalten und setzt sich nicht zu
- ☞ Es ist darauf zu achten, dass zwischen Filter und Tank sowie Tank und Kanal das Rohrsystem mit einem Gefälle von 1,5% bis 2% verlegt wird. Der Anschluss erfolgt mit handelsüblichen KG- oder Drainagerohren DN 100.

Größe der Grube

Das Loch für die Herkules-Tanks sollte so groß sein, dass rings um die Tanks genügend Freiraum übrig bleibt, um sie richtig einzugraben, und im Falle einer Batterieaufstellung miteinander verbinden zu können (ca. 50 cm um jeden Tank sowie zusätzliche 50 cm für den benötigten Leerkieskoffer) .

Tiefe der Grube

Wählen Sie die Einbautiefe zwischen ca. 60 cm und ca. 80 cm Erdüberdeckung je nach den örtlichen Frostfreigrenzen bzw. je nach Art der Verwendung der vorgeschalteten Tanks. Ist dem Behälter eine Regenwasser-Nutzungsanlage für eine ganzjährige Hauswasserversorgung vorgeschaltet, muss der Behälter frostsicher eingebaut werden. Ohne vorgeschaltete Regenwassernutzungsanlage kann der Versickerungsbehälter auch höher, dem Filter entsprechend eingebaut werden.

So ergibt sich bei einem Versickerungs-Tank z.B. bei vorgeschalteter Regenwasser-Nutzungsanlage:

ca.	60 - 80	cm Erdüberdeckung
	156	cm Tankhöhe und
	30	cm Rollkiesbett unter dem Tank (Körnung 9/15)
ca.	246 - 266	cm max. Tiefe der Grube

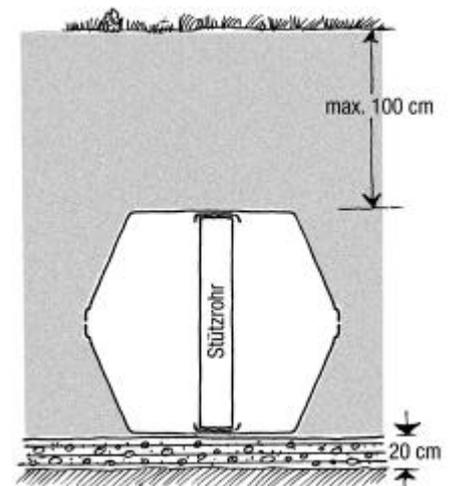


Achtung!

- ⚡ Die Grundfläche der Grube muss eben = waagrecht sein, und gleichmäßig verdichtet werden, damit sich später der gefüllte Tank nicht auf eine Seite neigen kann. Auf die geebnete und verdichtete Fläche ca. 30 cm Rollkies aufragen.
- ⚡ Die Grube sollte **frei von Grundwasser** sein, da eine effektive Versickerung sonst nicht möglich ist. Informationen über den Grundwasserstand erhalten Sie bei Ihrer Gemeinde oder von Ihrem Architekten.
- ⚡ Bei bestehender **Hanglage ab 2 % Gefälle im Umkreis von 5 Metern zum Behälter**, muss eine **statisch geprüfte Stützmauer zur Aufnahme des Erdrucks errichtet werden, damit der Behälter nicht vom schiebenden Erddruck zerdrückt wird. Die Stützmauer muss mindestens 80 cm vom Behälter entfernt und in Ihrer Projizierten Größe die Außenmaße des Behälters um 50 cm überragen.** Es muss auch darauf geachtet werden, dass sich die Grube nicht mit Wasser füllt.

**Bei unterirdischem Einbau ist mittig in den Tank ein DN 150 Stützrohr einzusetzen.
Die Tanks sind nicht befahrbar! Die Erdüberdeckung darf 100 cm nicht überschreiten!**

Die Tanks sollten so verlegt werden, daß sie jederzeit zugänglich sind. Aufwendige Gartenbau- oder Pflasterbreiten über den Tanks sind nicht empfehlenswert, da diese den Zugang zum Tank erschweren bzw. behindern.



Probemontage

Stellen Sie nun die Halbschalen des Tank, bzw. der Batterie probeweise (ohne Klammern) auf und bestimmen Sie folgende eventuelle Leitungsführungen für

- ?? Verbindung zwischen Filter und Behälter (ohne vorgeschalteten Regenwassertank)
- ?? Verbindung zwischen Behälter und Entlüftung

Achtung: sämtliche Bohrungen sollten vollständig geöffnet werden.

Markieren Sie die Bohrstellen. Nehmen Sie jetzt die Halbschalen wieder auseinander, führen die Durchgangsbohrungen aus und entfernen Sie die angefallene Bohrspäne aus dem Tankinneren. Wir empfehlen Ihnen, die verschiedenen Bohrungen außerhalb der Grube (bei unterirdischem Einbau) vorzunehmen und den Tank erst danach in die Grube zu setzen.

Auslegen des Vliesstoffs

Gegen das Eindringen von Erdmaterial in den Behälter empfehlen wir die Ummantelung des Behälters mit einem Vlies Art.-Nr.: 369015. Vor dem Setzen der Behälter in die Grube das Vlies auslegen.



Montage Tank

Stellen Sie bitte eine der beiden Halbschalen des Herkules-Tanks mit der offenen Seite nach oben auf einen ebenen Untergrund auf das Vlies. Das mit Endkappen versehene Stützrohr mittig in die untere Halbschale stellen.

Für den folgenden Arbeitsschritt werden zwei erwachsene Personen benötigt:

Setzen Sie die obere auf die untere Halbschale. Beachten Sie hierbei unbedingt dass der Tank sich nur in einer Position der beiden Halbschalen zueinander montieren läßt. Bevor Sie die Halbschalen zusammensetzen, sollten Sie durch Drehung der oberen zur unteren Halbschale die Position des Nut- und Federsystems finden, in der die beiden Halbschalen zueinander passen und einrasten. Prüfen Sie nochmals die mittige Stellung des Stützrohrs.

Danach verwenden Sie die 12 Schnellverbinder und montieren die Tanks. Beachten Sie dabei, dass die Schnellverbinder abwechselnd nach rechts und nach links angebracht werden (Pfeilrichtung auf dem Tank beachten). Sie sollten im ersten Schritt jeden zweiten Schnellverbinder vorjustieren und dann mit Hilfe eines Hammers und einer Holzunterlage diese jeweils gegenüberliegend befestigen. Die Schnellverbinder rasten in der Endposition ein. Sollte der Durchmesser der Halbschalen aufgrund Lagerung bzw. Transport nicht 100% übereinstimmen, so ergibt sich die Paßgenauigkeit aufgrund des schrittweisen Anbringens der Klammern, wie oben beschrieben, sowie entsprechendem Gegendruck bei den eventuell überlappenden Stellen.

Jetzt das Vlies mit Klebeband befestigen.

Bei Bedarf können die Tanks jederzeit wieder demontiert werden.

Montage untere Verbindungsleitung

Ist notwendig für eine Batterieschaltung von Versickerungseinheiten zur Entwässerung von großen Dachflächen. Nach dem Bohren der Löcher werden handelsübliche HT/KG-Rohre ohne Dichtung ins Tankinnere geführt. Bitte beachten Sie hierbei, daß Sie die Rohre mindestens 30 cm auf jeder Seite in den Tank hineinragen lassen sollten, da bei einem eventuellen Versetzen der Tanks etwas Spielraum gegeben sein sollte.

Diese Verbindung sollte in DN 100 Größe installiert werden. Zur Verbesserung der Versickerungsleistung können die Verbindungsrohre ebenfalls angesägt bzw. angebohrt und mit Vliesstoff ummantelt werden bzw. entsprechende Drainagerohre verlegt werden.

Montage Entlüftungsleitung

Die Tanks sollten mit einer KG 100 Entlüftungsleitung sowie einem Abschluss-Deckel Art.-Nr. 202004 versehen werden.

Nach der probeweisen Aufstellung, der Berücksichtigung der Installationshinweise für Armaturen und Zubehör, sowie der vollständigen Funktionsprüfung der Anlage und der Dichtheitsprüfung der (eventuell zuvor verlegten Regenwasser-Tanks, erfolgt die Platzierung der Versickerungs-Behälter und die Verdichtung des Erdmaterials in der Grube wie folgt:

- ☞ Nach dem Verlegen und Heften der Leitungen den Tank in die Mitte der Grube auf das Vlies legen.
- ☞ Vlies mit Klebestreifen am Behälterkörper befestigen.
- ☞ Erst jetzt wird rings um den Tank, von jeder Seite gleichmäßig, mit dem Anschütten der reinen Muttererde (ohne spitze Steine oder Bauschutt) begonnen.
- ☞ Das Anfüllen der Erde sollte immer in 30 cm Schritten mit anschließendem Verdichten des Materials erfolgen. Wichtig ist, dass der Behälter und das Vlies von jeder Seite gleichmäßig fest eingebettet wird.
- ☞ Direkt über den Tank dürfen keine Platten, Pflastersteine oder Fliesen gelegt werden.

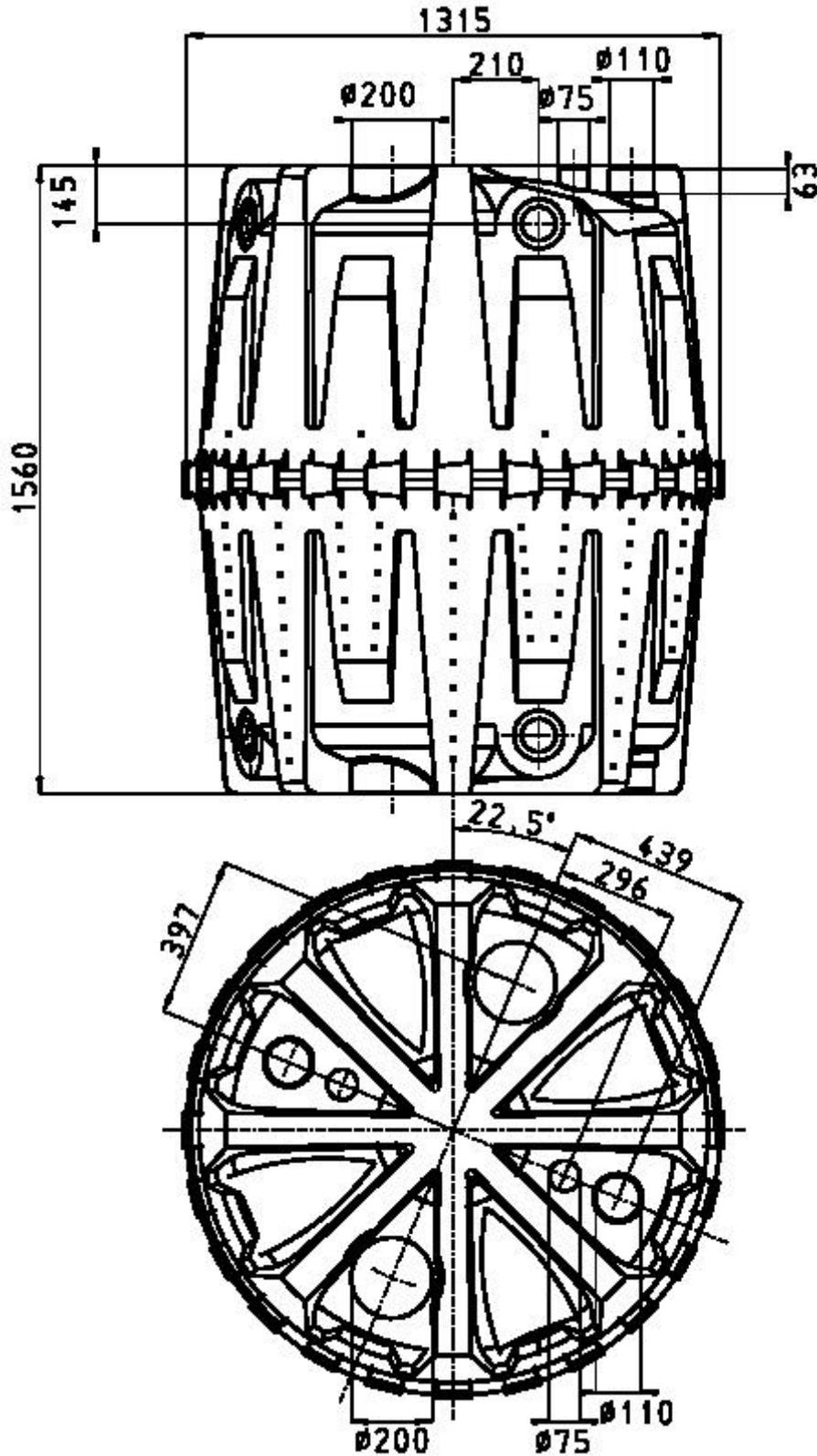
BEI NICHTBEACHTUNG DIESER EINBAUVORSCHRIFTEN ERLISCHT JEGLICHER GARANTIEANSPRUCH. ALLE AUSGELIEFERTEN BEHÄLTER HABEN IN UNSEREM WERK EINE QUALITÄTSKONTROLLE PASSIERT. DER HERSTELLER HAFTET NICHT FÜR SCHÄDEN DURCH FALSCHES STANDORTWAHL, WASSERSTAU, EINBAU- UND VERDICHTUNGSFEHLER, ZWECKENTFREMUNG, VERLETZUNG BZW. VERNACHLÄSSIGUNG DER WARTUNGSPFLICHTEN UND FÜR EINE FALSCHES DIMENSIONIERUNG DER VERSICKERUNGSANLAGE (DIE IN UNSEREM PROSPEKT GENANNTE WERTE GEBEN NUR EINEN ÜBERBLICK - EINE GENAUE BERECHNUNG IST UNERLÄSSLICH).



Herkules Versickerungstank

Artikel – Nr.

320010



OTTO GRAF GMBH
Kunststoffzeugnisse
79331 Teningen

Carl-Zeiss-Straße 2-6
Telefon 07641/589-0
Telefax 07641/589-54
Email: info@graf-online.de
www.graf-online.de

Änderung

a

b

c

Gewicht ca 60 kg

Datum

Erstellt 07.10.02

Name

Blatt 1 von 1